

Strategie für die Zukunft und Austausch auf Augenhöhe

ADT feierte 50. Jubiläum in Nürtingen.



Noch nicht sattgesehen?



Hier gibt's mehr
Bilder.

In sechs Workshops und 28 Fachvorträgen hatten Interessierte aus den Bereichen Zahntechnik und Zahn-

medizin die Möglichkeit, sich über den aktuellen Entwicklungsstand der dentalen Technologien zu infor-

mieren. Dabei reichte das Themenspektrum vom Wandel der Zahntechnik über den Fachkräftemangel der

Branche bis hin zu technischen Themenschwerpunkten wie der Nutzung digitaler Technologien für den herausnehmbaren Zahnersatz oder der minimalinvasiven Prothetik. Die Teilnehmer zeigten sich begeistert von den Vorträgen. Sie hatten sowohl in Nürtingen als auch über den Stream die Möglichkeit, in den an die Vorträge anschließenden Expertenrunden offene Fragen an die Referenten zu stellen – diese Option wurde rege genutzt. Weitere Highlights waren der Festvortrag von Prof. Dr. Petra Grimm zum Thema „Digitale Ethik: Ein Wertesystem für das 21. Jahrhundert“, Prof. Dr. Alexander Gutowski erhielt die Auszeichnung zum „Besten Vortrag 2021“, und ZTM Jürg Stuck wurde mit dem ADT-Lebenswerk ausgezeichnet.

Die Experten von morgen

„Hier findet die eigentliche ADT statt – die Zukunft der Branche.“ Mit diesen Worten begrüßten die Vorstandsmitglieder ZTM Hans-Jürgen Stecher sowie Prof. Dr. Jan-Frederick Güth die Teilnehmer des Forums 25. Nachdem das Forum für Nachwuchsförderung bei der letztjährigen digital stattfindenden ADT ausfallen musste, konnte die Veranstaltung in diesem Jahr endlich wieder stattfinden. Unter dem Motto „Unser Nachwuchs ist Weltklasse – dies muss gezeigt werden“ erhielten zahntechnische Nachwuchstalente eine Bühne, um ihre Leidenschaft für den Beruf auszudrücken. In 15-minütigen Kurzvorträgen versuchten die ZT-Auszubildende Vanessa Gruber, ZT Ruei-Ci He, ZT-Auszubildende Celina Philipp sowie ZT Niklas Welzenheimer die Jury sowie die Zuschauer von ihrer Leidenschaft für den Beruf zu überzeugen. Auch wenn alle vier Teilnehmer das Publikum mit ihren Vorträgen überzeugen konnten, ging der „ADT young talent award“ an Vanessa Gruber. Sie sprach über den Fall eines von Hypotonie betroffenen Patienten und machte dem Zuhörer damit deutlich, welche zahntechnischen Möglichkeiten sie bei der Behandlung dieses Krankheitsbildes mit ihrem derzeitigen Ausbildungsstand hatte. Die Förderung des Nachwuchses nimmt bei der ADT eine entscheidende Rolle ein. So soll jungen Talenten der Branche eine Chance geboten werden, erste Erfahrung als Referenten zu sammeln. Vanessa Gruber erhält als Gewinnerin des „ADT young talent award“ u. a. einen Slot im Hauptprogramm der ADT 2023. Zusätzlich erhielten alle anderen Teilnehmer ein Honorar sowie weitere Preise.

Begeisterung von allen Seiten

Teilnehmer, Industrie und Veranstalter zeigten sich trotz der Hitze gleichermaßen begeistert. Dies spiegelte sich auch in den Teilnehmerzahlen wider: Am Freitag nahmen knapp 800 Besucher in Präsenz sowie rund 160 Online-Teilnehmer an der Veranstaltung teil, und so konnte die ADT 2022 an die Prä- Coronazahlen von 2019 mit knapp 1.037 Teilnehmern anknüpfen. Damit hat sich die ADT zum 50. Jahrestag als feste Größe und Tradition in der Branche entwickelt. Gerade die fast schon familiäre Atmosphäre wurde besonders hervorgehoben. Die ADT ist für Referenten, Teilnehmer und Industrie eine Möglichkeit des Austauschs – ein Treffen auf Augenhöhe. Auch die vollständig ausgebuchte Industrierausstellung äußerte sich positiv und sprach von vielen interessanten Gesprächen mit den Teilnehmern. Neben dem Lob an der Veranstaltung machte der Vorstand aber auch deutlich, dass – gerade auch aufgrund der Pandemie – Veränderungen notwendig werden. So wurde überlegt, das erstmals hybrid stattfindende Veranstaltungsformat weiter fortzuführen. Dabei handelt es sich allerdings um eine Kostenfrage, was auch höhere Tagungskosten bedeuten könnte.

ANZEIGE



7. CAMLOG ZAHNTECHNIK-KONGRESS Faszination Implantatprothetik

15. Oktober 2022, München



Anmeldung

Die Natur zu kopieren und eine orale Harmonie herzustellen, ist herausfordernd und komplex. Was jedoch zunächst kompliziert erscheint, kann mit methodischer Analytik und kreativem Denken sowie dem Verstehen der biologischen, zahnmedizinischen und zahntechnischen Zusammenhänge zu einem perfekten Ergebnis führen. Die Referenten des Zahntechnik-Kongresses freuen sich darauf, ihre individuellen Erfolgskonzepte zu präsentieren. **Wir sehen uns in München.**

Moderatoren: Dr. Martin Gollner, ZTM Otto Prandtner
Referenten: Dr. Monika Bjelopavlovic, Dr. Maximilian Blume, ZT Oliver Brix, ZTM Ilka Johannemann, ZTM Andreas Müller, ZT Andreas Nolte, Dr. Benedikt Schebiella, ZTM Sebastian Schuldes, Dr. Alexander Volkmann, ZTM Bastian Wagner

www.faszination-implantatprothetik.de

Unter der Schirmherrschaft von:



a perfect fit

camlog

kontakt

ADT – Arbeitsgemeinschaft
Dentale Technologie e.V.
www.ag-dentale-technologie.de

Austausch für und mit führenden Frauen der Dentalbranche

ladiesdentaltalk bietet unternehmerische Impulse für Zahntechnikerinnen, Laborinhaberinnen und Zahnärztinnen.

Erfolgsgeschichten beginnen oft auf Nebenschauplätzen außerhalb der eigentlichen Geschäfts- oder Praxisräume: Hier ein spannendes Gespräch, dort ein Vortrag oder Kontakt, durch den sich frische Ideen und Perspektiven auf-tun. Der ladiesdentaltalk bietet Raum und Zeit für genau solch inspirierende Momente und Ausgangspunkte. Laborinhaberinnen, Zahn-technikerinnen und Zahnärztinnen erhalten unternehmerische Impulse durch Führungsfrauen aus Wirtschaft, Politik und Kultur, interessante Einblicke in andere Branchen sowie fachlichen Input von brancheninternen Expertinnen. Außerdem gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich intensiv mit Kolleginnen zu unterschiedlichsten Themen rund um Führung und Selbstführung auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und vor allem mit- und

voneinander zu lernen. Plaudern beim Sektempfang, Inspiration durch großartige Locations und der Genuss hervorragenden Essens gehören bei den Live-Events immer dazu.

Der ladiesdentaltalk ist das bundesweite Netzwerk für Führungsfrauen, die weiterdenken – persönlich, beruflich und unternehmerisch. Unter der Devise „von- und miteinander lernen“ tauschen sich die Teilnehmerinnen über aktuelle Herausforderungen aus, teilen Gedanken, Tipps und (Lern-)Erfahrungen. Als Talkgast nimmt jeweils eine herausragende Führungsfrau der Region teil. Denn um die Ecke denken und Impulse aus anderen Branchen und Themenfeldern zu holen, ist eine der Maximen. Ob Doris Schröder-Köpf als Politikerin zu Migration, Dr. Katja Horneffer als ZDF-Meteorologin zum Thema Wetter und Klima, Top-Designerin Anja Gockel zum Frauenbild in der Mode oder Petra Gnauert COO bei

Publicis Media zum Thema Online-marketing: Sie alle haben mit ihren persönlichen Berichten und ihrem Know-how zu anregenden Diskussionen beigetragen.

Seit mehr als 25 Jahren ist Dr. Karin Uphoff die Initiatorin des ladiesdentaltalk, als Fachfrau für Kommunikation bundesweit aktiv und beinahe ebenso lange auch schon für die Dentalbranche tätig. 2014 wurde sie vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) in den Kreis der Vorbild-Unternehmerinnen aufgenommen. 2009 ernannte sie die „European commission enterprise and industry“ zur EU-Unternehmensbotschafterin, mit dem Auftrag, Frauen für das Unternehmertum zu begeistern und ihre Interessen stärker öffentlich zu vertreten. Im Rahmen dieses Projektes entstand 2010 auch der ladiesdentaltalk, den Dr. Karin Uphoff seitdem bundesweit organisiert und moderiert.



© Drobot Dean – stock.adobe.com

TERMINE

12. September 2022 Köln

„Zukunftsfähig zu sein, ist auch eine Frage der Haltung.“

mit Dr. Petra Hesse, Direktorin des Museums für Angewandte Kunst Köln (MAKK)

21. September 2022 Hannover

„Mobilität der Zukunft: Quo vadis, Hannover?“

mit Elke Maria van Zadel, Vorstandsvorsitzende der Üstra

23. September 2022 Osnabrück

„Wir müssen uns für Mitarbeitende attraktiv machen!“

mit Dr. Christiane Hölscher, Präsidentin Amtsgericht Osnabrück (als erste Frau in der 170-jährigen Geschichte)

5. Oktober 2022 Darmstadt

„Resilienz – so stärken wir unser emotionales Immunsystem“

mit Susanne de Jesus Oliveira, Systemischer Coach und Innovationstrainerin

7. Oktober 2022 Oldenburg

„Kunst braucht Zeit und Raum, sie muss wirken dürfen.“

mit Dr. Anna Heinze, stellv. Direktorin Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg

kontakt

ladiesdentaltalk

Alfred-Wegener-Straße 6
35039 Marburg
Tel.: +49 6421 407950
info@ladies-dental-talk.de
www.ladies-dental-talk.de



»Ich hab' ihn!«

